

Ausbildungsdelegation I+D | Délégation à la formation I+D

Jahresbericht 2009

Ausbildungsdelegation Information und Dokumentation

www.ausbildung-id.ch

2009 setzte sich die Ausbildungsdelegation wie folgt zusammen: für den VSA: Gregor Egloff und Anna Hug; für BIS: Yolande Estermann, Flavio Haab, Barbara Kräuchi (bis 30.06.) und Urs Naegeli (Vorsitzender). Die Ausbildungsdelegation traf sich 2009 zu drei Sitzungen.

Der Schwerpunkt in diesem Jahr lag auf der praktischen Umsetzung des Bildungsplans und der Erarbeitung der dringlichsten fachlichen und formalen Inhalte für den Start der überarbeiteten beruflichen Grundbildung im August 2009. Für die betriebliche Ausbildung erarbeitete eine Gruppe aus Berufsbildner/innen und I+D-Assistentinnen die "Lerndokumentation inkl. Semesterbeurteilung". Weitere "Empfehlungen", "Wegleitungen" und "Reglemente" zur betrieblichen Ausbildung, zu Praktika und zu überbetrieblichen Kursen (ÜK) konnten aus Ressourcengründen noch nicht abgeschlossen werden, es bestehen jedoch Entwürfe.

Viel Aufwand bedeutete die Umsetzung des ersten ÜK "Erschliessen im Bibliothekswesen I: Einführung", welcher zu Beginn des ersten Semester stattfindet. Während 10 Tagen, verteilt über mehrere Wochen, werden den Lernenden die Grundlagen für die Erschliessung im Bibliothekswesen vermittelt. Eine Fachgruppe erarbeitete die Rahmenbedingungen dieses Kurses ("Stoffplan") welche dann von den regionalen Kursleiterinnen an den vier Standorten umgesetzt wurden. Die organisatorischen und administrativen Herausforderungen dieses Kurses waren anspruchsvoll und nur dank grosser Flexibilität der Kursleiterinnen und enormen Einsatz der regionalen Kursorganisierenden konnte dieser Kurs an allen Standorten inhaltlich erfolgreich und ohne Pannen umgesetzt werden.

Viele Personen haben sich in den letzten Jahren für die Überarbeitung der beruflichen Grundbildung engagiert und im Rahmen der Verordnung und des Bildungsplans sowie deren praktischer Umsetzung viel Herzblut und Zeit investiert. Die Berufsverbände und vor allem die Fachszene sind ihnen dafür enorm dankbar. Dank ihrem Einsatz und dem Engagement der Ausbildungsbetriebe und der Bildungspartner konnten im August siebzig Lernende ihre Ausbildung als "Fachfrau/Fachmann Information und Dokumentation EFZ" beginnen.

Wie zuvor in der Grundlagenerarbeitung zeigte sich in der praktischen Umsetzung, dass der Einbezug und die Berücksichtigung der regionalen und nationalen Vorgaben und Interessen auf Stufe Fachszene und Gesetzgebung / Bildungspartner anspruchsvoll und teilweise nahezu unmöglich ist. Es gilt dabei, die Interessen der Fachausbildung auf Ebene berufliche Grundbildung nicht aus den Augen zu verlieren und pragmatische Lösungen zu finden.

Dank eingespielten und kompetenten Teams von Chefexperten und Expert/innen in den Schulregionen verliefen die Lehrabschlussprüfungen ohne Zwischenfälle und 85 von 89 Lernenden konnten ihr Zeugnis als "Gelernte/r Informations- und Dokumentationsassistent/in" entgegennehmen. Herzliche Gratulation!

Die Ausbildungsdelegation und weitere Anbieter von Ausbildungen "rund ums Buch" nahmen erstmals mit einem gemeinsamen Berufsinformationsbörse an der Buch.09 in Basel teil.

Die Ressourcen der Delegation sind weiterhin knapp und durch die dringendsten Umsetzungsfragen sowie laufende Arbeiten gebunden. So konnte die überfällige neue Website weiterhin nicht realisiert werden. Die personellen Wechsel und Engpässe bei der Geschäftsstelle BIS, welche Buchhaltung und weiteren Support für die Ausbildungsdelegation bietet, haben diese Situation verschärft.

Personal

Thomas Kiser, Ausbildungsdelegierter (70%); Danielle Müller, Finanzen/Buchhaltung (ca. 20%, bis 30.04.); Christine Pulfer, Finanzen/Buchhaltung (ca. 20%, ab 16.06.).

Thomas Kiser, Ausbildungsdelegierter